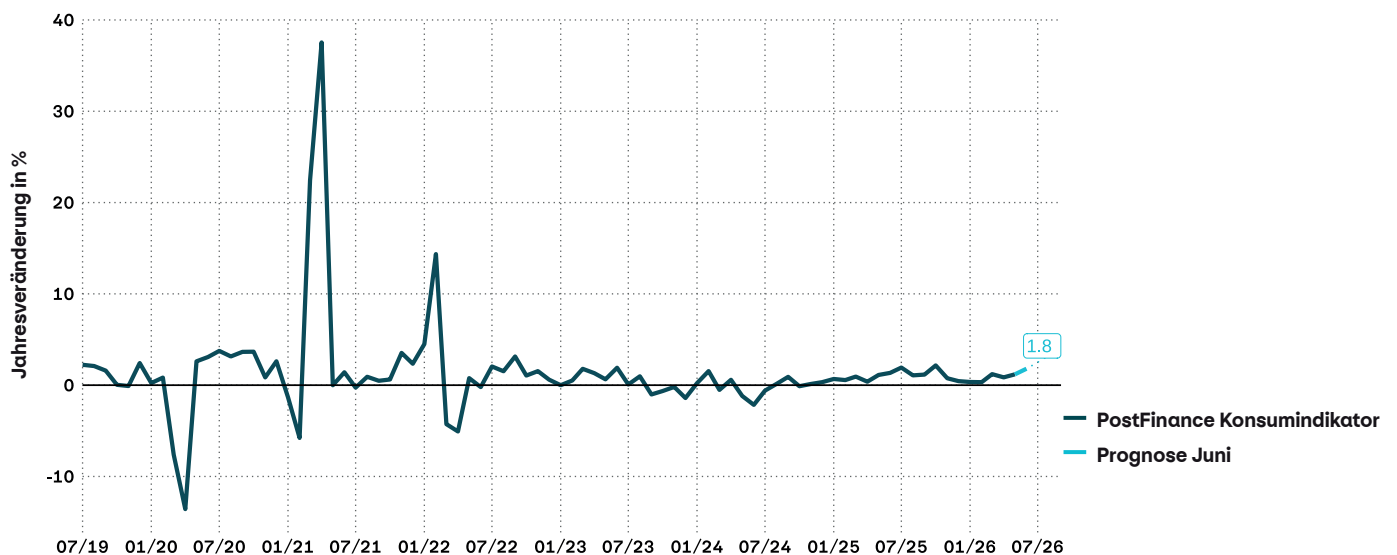


Reiselust treibt Schweizer Konsum an

Die Schweizer Bevölkerung zeigt sich weiterhin konsumfreudig. Gemäss dem PostFinance-Konsumindikator lagen die Konsumausgaben im Juni 1,8 Prozent über dem Niveau des Vorjahresmonats, womit der positive Trend der Vormonate bestätigt wird. Der Konsum wird unter anderem von einer regen Reisetätigkeit angetrieben. Im internationalen Vergleich zeigt sich die Schweiz damit robust: Während die Konsumnachfrage vielerorts unter Druck steht, sorgt die tiefe Inflation von aktuell 0,5 Prozent hierzulande für eine vergleichsweise geringe Belastung der Haushaltsbudgets.

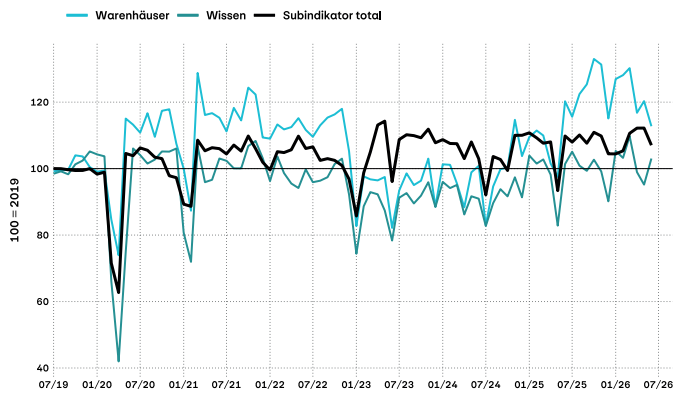
PostFinance Konsumindikator



Mit 2,4 Mio Kund:innen gehört PostFinance zu den grössten Finanzinstituten der Schweiz. Jeden Monat werten wir anonymisiert die Zahlungstransaktionen unserer Kundinnen und Kunden aus. Dies ermöglicht es uns, zeitnah abzuschätzen, wofür die Schweizer Bevölkerung monatlich ihr Geld ausgibt. Gleichzeitig liefern die aggregierten Zahlen aussagekräftige und zeitnahe Hinweise über volkswirtschaftliche Entwicklungen in der Schweiz. Der PostFinance Konsumindikator zeigt die um Verkaufs- und Feiertagseffekte bereinigten Konsumausgaben im Jahresvergleich. Neben dem Hauptindikator haben wir saisonbereinigte Konsumindikatoren entwickelt, die Ausgaben für spezifische Güter und Dienstleistungen umfassen («Alltag & Haushalt», «Beauty & Wellness», «Spass & Freizeit» und «Reisen»). Der Hauptindikator wird in jährlichen Wachstumsraten publiziert, die Subindikatoren werden als Indizes dargestellt.

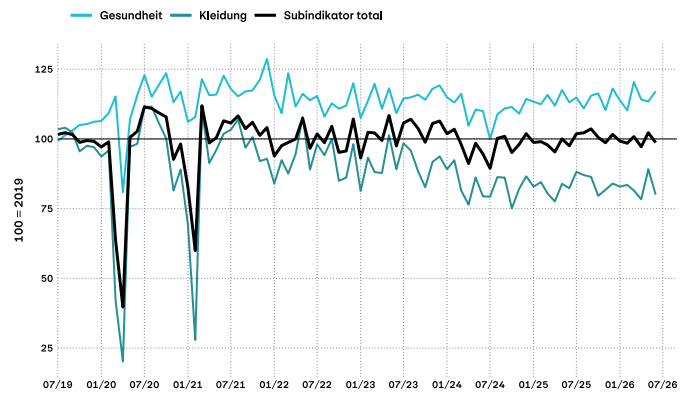


Subindikator «Alltag & Haushalt»



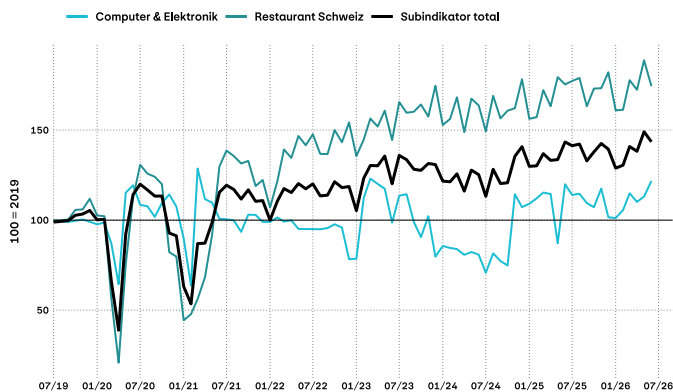
Die alltäglichen Haushaltsausgaben gingen im Juni leicht zurück. Betroffen war insbesondere der stationäre Detailhandel. Dafür hat die Nachfrage nach Wissensartikeln wie Bücher oder Lernmaterialien wieder zugenommen.

Subindikator «Beauty & Wellness»



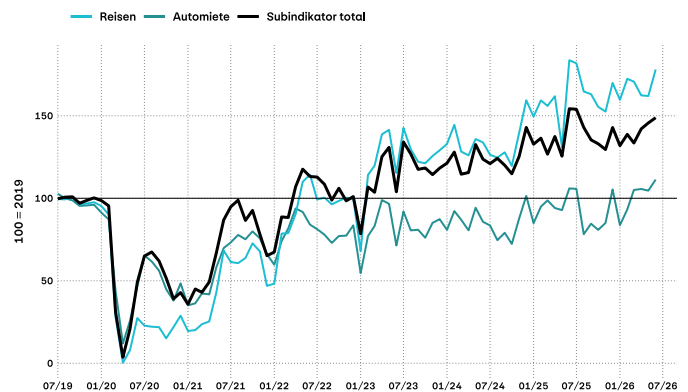
Die Schweizer Bevölkerung hält die Ausgaben im Bereich Beauty und Wellness weiterhin im gewohnten Rahmen. Zuletzt haben die Gesundheitsausgaben etwas zugelegt, während die Ausgaben für Mode und Textilien zurückgingen.

Subindikator «Spass & Freizeit»



Die Ausgabebereitschaft für Freizeitaktivitäten und -güter bleibt trotz zuletzt leichtem Rückgang hoch. Zugelegt haben insbesondere die Käufe von Computer- und Elektronikartikeln. Restaurantbesuche bleiben nach wie vor sehr beliebt.

Subindikator «Reisen»



Die Reiseausgaben steigen weiter an. Einen deutlichen Zuwachs erlebten zuletzt insbesondere Ferienbuchungen. In diesem Zusammenhang hat auch die Nachfrage nach Mietwagen deutlich zugenommen.



Beat Wittmann
Leiter Investment Office

PostFinance AG
Investment Office
Mingerstrasse 20
3030 Bern

postfinance.ch/marktmeinung